

<b>Notfallsanitäter/in</b>	ist eine bundesweit einheitlich geregelte 3-jährige schulische Ausbildung an Berufsfachschulen/duales System
<b>Berufsbeschreibung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung lebensrettender Maßnahmen bei Notfallpatienten am Notfallort bis zur Übernahme der Behandlung durch die Ärztin/den Arzt;</li> <li>• Herstellen der Transportfähigkeit von Notfallpatienten;</li> <li>• Beobachtung und Aufrechterhaltung lebenswichtiger Körperfunktionen während des Transports zum Krankenhaus;</li> <li>• Sachgerechte Beförderung kranker, verletzter und hilfsbedürftiger Personen - auch wenn sie nicht Notfallpatienten sind;</li> <li>• Angemessener Umgang mit Menschen in Notfall- und Krisensituationen</li> </ul>
<b>Anforderungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 18 Jahre zum Ausbildungsbeginn mit dem Ziel der anschließenden Qualifizierung zum Brandmeister</li> <li>• Gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs (ärztliches Zeugnis)</li> <li>• Mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss mit mindestens 2jähriger Berufsausbildung</li> <li>• Mindestens Note „3“ in den Fächern Mathe, Deutsch, naturwissenschaftlichen Fächern</li> <li>• Führerschein Klasse B</li> <li>• Schnelle Auffassungsgabe, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Engagement, Initiative, Kreativität</li> <li>• Interesse an medizinisch fachlichen und sozialen Zusammenhängen</li> <li>• Bereitschaft zur Qualifizierung zum Brandmeister</li> </ul>
<b>Ausbildung:</b>	3 Jahre im dualen System (Betrieb/Berufsschule) praktische Ausbildung in einer Lehrrettungswache und in einem Krankenhaus schulische Ausbildung im Brandenburgischen Bildungswerk für Medizin und Soziales e.V.
<b>Ausbildungsschwerpunkte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Notfall- und Gefahrensituationen erkennen, erfassen und bewerten,</li> <li>• Rettungsdienstliche Maßnahmen und Maßnahmen der Gefahrenabwehr auswählen, durchführen und auswerten,</li> <li>• Kommunikation und Interaktion mit hilfesuchenden und hilfebedürftigen Menschen durchführen,</li> <li>• Abläufe im Rettungsdienst strukturieren sowie</li> <li>• bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken.</li> <li>• Medizinische Sofortmaßnahmen am Unfallort vornehmen</li> <li>• Assistenz von Notärzten/-innen</li> <li>• Pflege, Bestückung und Desinfektion der Fahrzeuge und der medizinischen Geräte</li> <li>• Protokollieren von Einsätzen und Schreiben von Berichten</li> <li>• Notrufbearbeitung und Disponieren von Rettungsmitteln in den Zentralen Leitstellen</li> </ul>
<b>Einsatzmöglichkeiten:</b>	in Organisationen und Einrichtungen des Rettungsdienstes, z.B. auf Rettungswagen, Notarztwagen und auf Rettungshubschraubern, im qualifizierten Organtransport oder als medizinischer Flugbegleiter an Bord von Ambulanzflugzeugen.